

Stadt Hennigsdorf
Fachbereich Stadtentwicklung

VERTEILUNG IN POSTKÄSTEN SV SVU 19.09.2018 TOPG	
AM:	19.09.2018
SVV-BÜRO:	Kr
VERTEILUNG VERWALTUNG	
AM:	19.09.2018
SVV-BÜRO:	Kr

Stadt
Hennigsdorf



Hennigsdorf, den 12.09.2018

HAUSMITTEILUNG

Von : Fachbereich Stadtentwicklung
Über : BM *g.*
An: Stadtverordnete, FBL I – IV, BC/BL, Pressesprecherin, Marketingbeauftragter
Zusätzlich: Presse (extern)

Betr. **BV0105/2018 - Beschluss über die Ersatzpflanzungen in der Marwitzer Straße (Verschiedene Lindenarten), Einreicher: Fraktion DIE LINKE**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu oben benanntem Beschlussvorschlag der Fraktion DIE LINKE wird seitens der Verwaltung wie folgt Stellung genommen:

In der Begründung zum Projektbeschluss über die grundhafte Erneuerung der Marwitzer Straße BV 0117/2016 heißt es unter Punkt 3 (Pflanz- und Saatflächen): „Als Ersatz für die aufgrund der Baumaßnahme zu fallenden Bäume ist vorgesehen, im 2. Teilabschnitt (zwischen Rigaer Straße und Friedrich-Wolf-Straße) eine komplett neue Lindenallee aus ca. 40 Bäumen anzulegen.“ Auf eine Festlegung von Art und Sorte wurde hier noch verzichtet.

Zu den Baumarten wurde bereits mit der BV0087/2018 ein Beschluss der Fraktion DIE LINKE eingereicht. Zu diesem Beschluss wurde seitens der Verwaltung ein Änderungsantrag AN/BV0087/2018/01 eingereicht, in dem die fachliche Bewertung der Eignung der vorgeschlagenen Baumarten erfolgte und gleichzeitig die der holländischen Linde gleichwertige Kaiserlinde *Tilia x europaea „Pallida“* und die Krimlinde (*Tilia x europaea „Euchlora“*) als für die Marwitzer Straße geeignete Sorten vorgeschlagen wurden. Im Ergebnis der Diskussion wurde die BV0087/2018 durch den Einreicher zurückgezogen.

Seitens der Verwaltung wurde daher die Lieferung und Pflanzung der 40 Alleebäume im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung Straßenraumbegrünung 2018 im Stadtgebiet Hennigsdorf ausgeschrieben. Ausgeschrieben wurden die beiden im Änderungsantrag AN/BV0087/2018/01 durch die Verwaltung vorgeschlagenen Baumarten. Die Submission wurde am 11.09.2018 durchgeführt. Gegenwärtig findet die Auswertung der Angebote statt. Die Beschlussvorlage für die Auftragsvergabe zur Straßenraumbegrünung 2018 wird im Hauptausschuss vom 10.10.2018 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Durchführung der Ausschreibung war u.a. erforderlich, um den reibungslosen Ablauf der Baumaßnahme „Marwitzer Straße“ zu gewährleisten und die Baumpflanzungen im November 2018 realisieren zu können.

Zu den bereits im AN/BV0087/2018/01 getroffenen Aussagen zur Eignung der vorgeschlagenen Arten nachfolgend noch folgende Ergänzungen:

- Nach Rücksprache mit der Baumschule Lorberg (Tremmen bei Nauen) ist festzustellen
 - dass die Linde *Tilia kusiana* auf dem Markt als Straßenbaum nicht verfügbar ist. Sie ist ein strauchartiges Gehölz, welches gelegentlich durch Kronenveredlung als Hochstamm mit kleiner kugelförmiger Krone angeboten wird.

- WE 4312/2017 - 11/10/2017
- dass die Linde *Tilia henryana* auf Grund ihres Habitusses (mangelndes Lichtraumprofil, kein durchgehender Leittrieb) nicht als Straßenbaum geeignet ist. Auch für die hier vorhandenen konkreten lufttrockenen Standortbedingungen ist sie nicht geeignet.
 - Weiterhin ist anzumerken, dass die Anpflanzung asiatischer, nicht einheimischer wenig erprobter Gehölze in Ortsrandlage am Übergang zu wertvollen naturnahen Räumen aus naturschutzfachlicher Sicht sehr kritisch zu sehen wäre.

Mit den nunmehr erfolgten Ausschreibung der bis zu 20m hohen *Tilia x europaea* der Sorte „Pallida“ als Hauptbaumart in Ergänzung mit der ca. 15m hohen *Tilia x europaea* „Euchlora“ wird die Grundlage für eine imposante homogene Allee geschaffen, die mit Einsetzen der Blüte nach ca. 15 Jahren auch ein umfangreiches Nahrungsangebot für Bienen bietet.

Mit freundlichen Grüßen

D. Stenger
Fachbereichsleiter
Stadtentwicklung